Handbuch

Internationale Montessori Akademie Biloba Schweiz



Parkstrasse 36 / 5012 Schönenwerd / Schweiz

Inhaltsverzeichnis

1. Willkommen 1
Über unsere Akademie 1
2. Anmeldung und Einschreibung 1
2.1. Kurssprache 1
2.2. Anmeldung 2
2.3 Anmeldeprozess 2
2.4. Anmeldebestätigung 2
2.5. Anmelderichtlinien 2
2.6. Internationale Studenten 2
2.7. Barrierefreiheit 2
3. Kursinformationen 3
3.1. Kursbezeichnung 3
3.2. Kursbeschreibung 3
3.3. Durchführung 3
3.4. Kursdaten 3
3.5. Kursmodule 3
3.6. Diplom 4
3.7. Materialien und Hilfsmittel 5
3.8. Pflichtlektüre 5
3.9. Zusatzlektüre 6
3.10. Ausbildungsleitung 6
Mariza Hefty 6
3.11. Kursdetails 6
3.11.1. Alben 6
3.11.2. Betreutes Üben mit Montessori Materialien 7
3.11.3. Theoretische Arbeiten 7
3.11.4. Beobachtungen und Praktikum Mitarbeit 7
3.11.5. Schriftliche Prüfung 7
3.11.6. Mündliche Prüfung 8
3.11.7. Besprechungen 8
3.11.8. Internetzugang 8
4. Finanzen 8
4.1. Kursgebühren 8
4.2. Zahlung 8
4.3. Bank Details 9
4.4. Verspätete Zahlung von Gebühren 9
4.5. Stornierung und Rückerstattung 9
4.5.1. Stornierung 9
4.5.2. Rückerstattung 9
5. Richtlinien 10

5.1. Akademische Integrität....10
5.2. Nachbildung von Materialien....10
5.3. Aufzeichnung von Vorlesungen und betreuten Übungen....10
5.4. Anwesenheitspflicht....10
5.5. Elektronische Geräte....11
5.6. Soziale Medien....11
5.7. Alkohol und Drogen....11
5.8. Sexuelle Belästigung und Diskriminierung....11
5.9. Ausschluss eines Schülers....11
5.10. Beschwerdenverfahren....12
6. Zusätzliche Informationen....12
6.1. Erklärung zur Vertraulichkeit und Zugänglichkeit von Akten....12
6.2. Änderungen des Kursformates....13
6.3. Unerwartete Schliessung....13
6.4. Kleiderordnung....13
6.5. Essen und Trinken....13
6.6. Persönliche Gegenstände....13
6.7. Rauchen....13
6.8. Besucher....14

1. Willkommen

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und Sie auf einem AMI-Montessori-Ausbildungskurs zu begleiten. AMI-Montessori-Kurse sind weltweit bekannt für ihren ganzheitlichen und sorgfältigen Ansatz bei der Lehrerausbildung. Die Teilnahme an einem AMI-Montessori-Kurs wird für Sie bereichernd und aufschlussreich sein und Ihnen eine neue Perspektive nicht nur auf den Unterricht, sondern auch auf das Leben eröffnen.

Die Termine für die kommenden Kurse finden sie auf unserer Webseite auf : https://www.montessori-biloba.ch/ami-3-6-kurs

Über unsere Akademie

Die Internationale Montessori Akademie Biloba Schweiz (IMABS) ist im über hundert Jahre alten Ballyhouse untergebracht, das inmitten einer herrlichen Parkanlage in Schönenwerd im Kanton Solothurn in der Schweiz liegt. Der Standort ist nur eine 10-minütige Zugfahrt von Olten entfernt, einem zentralen Knotenpunkt des Schweizer Bahnnetzes. Die Schule ist von vielen größeren Städten der Schweiz, wie Zürich, Luzern, Zug, Bern und Solothurn, in etwa einer Stunde bequem zu erreichen.

Addresse: Montessori Biloba / Parkstrasse 36 / 5012 Schönenwerd

Anfahrt:

- Mit dem Auto: Nehmen Sie die Autobahnausfahrt Olten oder Aarau / folgen Sie der Beschilderung nach Schönenwerd / biegen Sie bei „Fash and Fish“ links ab und folgen Sie dieser Straße bis zum Ende / Parkplatz.
- Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Nehmen Sie den Expresszug nach Olten oder Aarau und steigen Sie dort in die S-Bahn nach Schönenwerd um / gehen Sie vom Bahnhof aus in Richtung Ballypark.

3 Parkplätze stehen an Wochenenden direkt vor dem Gebäude zur Verfügung, gebührenpflichtige Parkplätze in unmittelbarer Nähe und der Bahnhof ist nur 5 Gehminuten entfernt.

Die Akademie verfügt über einen Vortragsraum und eine vorbereitete Umgebung. Zudem gibt es eine Küche, zwei Toiletten und einen kleinen Balkon.

Unser Sekretariat ist montags bis freitags während unserer Geschäftszeiten von 8:00 bis 16:00 Uhr erreichbar.

Jeder AMI-Diplomkurs wird von einem Kursleiter geleitet, der für die Durchführung des Kurses und die Überwachung aller pädagogischen Inhalte verantwortlich ist. Die Kursleiter verfügen über langjährige Erfahrung in der Montessori-Pädagogik und haben zudem das umfassende AMI-Ausbildungsprogramm für Ausbilder (TOT) erfolgreich absolviert.

2. Anmeldung und Einschreibung

2.1. Kurssprache

Die Vorträge werden auf Deutsch gehalten und ins Englische übersetzt.

2.2. Anmeldung

Bewerber werden nach Eingang aller folgenden Unterlagen für die Zulassung berücksichtigt:

- Ausgefülltes Antragsformular
- Lebenslauf (mit Angaben zum akademischen Werdegang und zur beruflichen Laufbahn)
- Zeugnisse / Diplome
- Motivationsschreiben
- Zwei unterschriebene Empfehlungsschreiben, einschließlich der Kontaktdaten der Referenzpersonen.
- Eines davon sollte beruflicher Natur sein.
- Eines davon sollte ein Leumundszeugnis sein.
- Nachweis über die Zahlung der Antragsgebühr. (siehe Abschnitt 4)

Sobald alle Unterlagen eingegangen sind, wird ein Vorstellungsgespräch mit dem Ausbildungsleiter vereinbart.

2.3 Anmeldeprozess

Die Bewerbungen werden fortlaufend geprüft, bis der Kurs vollständig belegt ist; danach wird eine Warteliste angelegt. Bewerbungsformulare können per Post, Telefon oder E-Mail angefordert werden und sind zudem auf der Website https://www.montessori-biloba.ch/ami-3-6-kurs verfügbar. Die ausgefüllten Bewerbungsunterlagen sind zusammen mit den erforderlichen Begleitdokumenten an folgende Adresse zu senden: kurs@montessori-biloba.ch

Bitte beachten Sie, dass über die Zulassung nach Ermessen des Ausbildungsleiters und des Direktors der Akademie entschieden wird.

2.4. Anmeldebestätigung

Die Bewerber werden per E-Mail über das Ergebnis ihrer Bewerbung informiert. Diejenigen, die zugelassen werden, erhalten eine Anmeldebestätigung. Bitte beachten Sie, dass ein Platz im Kurs erst dann gesichert ist, wenn der Bewerber die erste Zahlung auf die Kursgebühren gemäss der geltenden Gebührenordnung geleistet hat.

2.5. Anmelderichtlinien

Interessierte werden gebeten, ihre Anmeldung mindestens einen Monat vor Beginn des jeweiligen Kurses einzureichen, um sicherzustellen, dass Plätze zugewiesen und die Anträge korrekt bearbeitet werden.

2.6. Internationale Studenten

Ausländische Studierende sind dafür verantwortlich, die für die Teilnahme am Kurs in der Schweiz geltenden Visabestimmungen zu erfüllen.

2.7. Barrierefreiheit

Bewerber, die aufgrund einer Behinderung besondere Berücksichtigung oder Anpassungen benötigen, werden gebeten, dies in ihrer Bewerbung anzugeben. Wir sind zwar bestrebt, unsere Kurse so barrierefrei wie möglich zu gestalten, können jedoch nicht garantieren, dass allen individuellen Bedürfnissen in vollem Umfang Rechnung getragen werden kann.

3. Kursinformationen

3.1. Kursbezeichnung

Der vollständige Titel des Kurses lautet „AMI Montessori-Diplom für die Grundstufe (3–6)“.

3.2. Kursbeschreibung

Eine umfassende Untersuchung der Montessori-Pädagogik mit besonderem Schwerpunkt auf den Entwicklungsbedürfnissen von Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren.

3.3. Durchführung

Mindestens 400 Stunden Präsenzunterricht, einschlisslich Vorlesungen, mindestens 140 Stunden betreutes Arbeiten mit Montessori-Materialien sowie 170 Stunden, die der Beobachtung und dem Unterrichtspraktikum in Montessori-Umgebungen gewidmet sind.

3.4. Kursdaten

Siehe separates Dokument

3.5. Kursmodule

Die Kursmodule im AMI Diplom sind:

Title	Code	Description
The Montessori Philosophy, Psychology and Child Development	AMID201	This course component introduces Dr Maria Montessori’s philosophy and psychology of human development, focusing on early learning and child development from three to six years of age.
The Child’s Acquisition of Fundamental Learning Skills	AMID202	This course component introduces the exercises of daily life (practical life). These exercises promote coordination of movement, independent function, social grace, self-esteem, impulse control, empathy, attention, and concentration through the integration of mind and body.
The Development and Education of the Senses	AMID203	This course component introduces the activities known in Montessori education known as Exercises for the Education of the Senses. These are designed to lead the child to an intelligent and imaginative exploration of the world. Content includes identification of a child’s process of classifying his world, problem solving, decision making and critical thinking. This area includes extensions in the areas of music, geometry, geography, and botany.
Language and Literacy	AMID204	This course component introduces exercises for the development of spoken and written language, reading readiness, pre-reading and reading skills appropriate for children ages 3-6. Content includes a focus on self-confidence and self-expression within a social setting. There is also emphasis on spoken and written language in the areas of daily life, storytelling, composition, literature, geography, history, biology, science, music, art, as well as the functional aspects of grammar, syntax, and reading analysis.
Mathematics	AMID205	This course component is designed to explore the way in which a young child develops their ‘mathematical mind’ and to show by demonstration and

		lecture the Montessori activities that provide sensorial foundations for geometry and algebra, counting and arithmetic.
Montessori Materials and their Role in Assisting Child Development	AMID206	The aim of this subject is to acquire a deep understanding of the qualities of the Montessori materials and their function as aids to child development.
The Critical Role of Observation	AMID207	The aim of this subject is to observe children in Montessori classrooms in order to appreciate the role of observation as a major source of information about the child. Through the experience the student will come to realise the role of exact, detailed, objective observations in facilitating a greater understanding of the Montessori theory of growth and development. An additional aim is to raise awareness of the importance and nature of the interactions between the child, the adult, and the prepared environment.
Montessori Professional Experience	AMID208	The aim of this subject is to provide the opportunity to work under the direction of a qualified and experienced Montessori teacher, to apply the acquired theoretical knowledge of child growth and development to practical situations in established Montessori classrooms.

Educational Theory and Practice	AMID209	This subject will introduce students to a selection of theories of education and child development. The students will be introduced to the profound nature and effects of parent/child issues on the development of young children.
Administration	AMID210	This subject will assist in informing and preparing students for the administrative and professional environment in which they are likely to be working.
Legal Issues and OHS	AMID211	This subject will assist in informing and preparing students for the administrative and professional environment in which they are likely to be working.
Reading and Discussion Sessions	AMID212	The students are to read books and make use of them for both their written work/essays as well as practice with material and related discussions. The course reading list includes required and recommended titles.
Written Work	AMID213	Each student shall compile an individual manual for each area of the Course. These manuals should include an introduction to each area; a description of each piece of material; the age of the child working with the material; and the aims and purposes of the material. The manuals are the student's personal record of their course work; the work is supervised with a final assessment at the end of the Course. In order to clarify the basic points connected with Montessori child psychology the students are to write essays on topics supplied by the Course.
Material Making	AMID214	Under supervision students will also engage in material making. All such materials are checked by the Trainer(s).

3.6. Diplom

Das AMI-Diplom wird nach erfolgreicher Erfüllung aller Kursanforderungen verliehen, einschliesslich der Anwesenheitskriterien, die im Dokument „AMI-Anforderungen für die Zertifizierung" festgelegt sind, das bei der Zulassung zum Kurs sowohl vom Ausbildungsleiter als auch vom Teilnehmer unterzeichnet wird.

Das AMI-Diplom wird verliehen, sobald die folgenden Studienanforderungen zufriedenstellend erfüllt wurden:

- Anwesenheit
    - Mindestens 90 % Anwesenheit bei Vorlesungen und Kursaktivitäten, einschliesslich der betreuten Übungszeit.
- Theoriealbum
    - Zusammenstellung und Einreichung eines akzeptablen Theoriealbums.
- Referenzalben
    - Zusammenstellung und Einreichung akzeptabler und origineller Referenzalben in allen Bereichen.
- Materialherstellung
    - Einreichung akzeptabler Aufgaben zur Materialherstellung.
- Beobachtung
    - 80 Stunden Beobachtungspraktikum vor Ort und in Montessori-Einrichtungen.
- Unterrichtspraktikum
    - 90 Stunden Unterrichtspraktikum in einer Montessori-Umgebung.
- Schriftliche Prüfungen
    - Erreichen einer Mindestpunktzahl von 50 % bei den schriftlichen Prüfungen.
- Mündliche Prüfungen
  Erreichen einer Mindestpunktzahl von 50 % in jedem Bereich der mündlichen Prüfungen.

Die Zulassung zum Lehrgang garantiert keine Zertifizierung.

AMI gilt weithin als weltweit führend im Bereich der Montessori-Pädagogik. Die akkreditierten Ausbildungsgänge des Instituts sind für ihre hohen Anforderungen und ihre Authentizität bekannt, und das AMI-Diplom ist international anerkannt.

Der Erwerb dieses AMI-Diploms berechtigt den Inhaber nicht dazu, andere Lehrer auszubilden.

3.7. Materialien und Hilfsmittel

Jeder Schüler muss bestimmte Materialien für den Unterricht vorbereiten. Die Schüler sind selbst für den Kauf aller Gegenstände verantwortlich, die zur Herstellung dieser Materialien benötigt werden.

3.8. Pflichtlektüre

Die Studierenden müssen vor Beginn und während des gesamten Kurses ausgewählte Texte lesen und an Diskussionen zu den vorgegebenen Themen teilnehmen.

Von Dr Maria Montessori:

1. Kinder sind anders
2. Die Entdeckung des Kindes
3. Das Kreative Kind (der absorbierende Geist)
4. Über die Bindung des Menschen
5. Frieden und Erziehung Kapitel im Buch Verantwortung für diese Welt
6. Schue des Kindes
7. 1946 London Lectures – keine deutsche Übersetzung

Andere Authoren:

8. Die vier Phasen der Erziehung. Kapitel in: Verantwortung für diese Welt
9. The Human Tendencies and Montessori Education (AMI Pamphlet)

3.9. Zusatzlektüre

Von Dr. Maria Montessori:

1. Von der Kindheit zur Jugend
2. Menschliche Potentialität und Erziehung. Kapitel in: Kosmische Erziehung •
3. Durch das Kind zu einer neuen Welt
4. Das Kind in der Familie

Andere Autoren:

5. Spannungsfeld Kind-Gesellschaft-Welt. Kapitel in: Die Macht der Schwachen
6. Das Kind verstehen By Silvana Quattrocchi Montanaro, MD
7. Erziehung zum Menschen. Montessori-Pädagogik heute By Mario M. Montessori, Jnr
8. Maria Montessori: Leben und WerkBy E.M. Standing

3.10. Ausbildungsleitung

Mariza Hefty

- Geboren am 21. Januar 1970 in Männedorf, Kanton Zürich, Schweiz
- 1990: Ausbildung zur Kindererzieherin / Kindergärtnerin / Tätigkeit in Kindertagesstätten
- 2000–2005: Gründung und Leitung der eigenen Kindertagesstätte „Wundertüte“
- 2005–2022: Erwerb des AMI-Montessori-Diploms und Tätigkeit in verschiedenen Montessori-Einrichtungen in der Schweiz
- 1996–2023: Organisation von AMI-Kursen am International Training Centre of Switzerland (MCH)
- 2020–2026 Vorstandsmitglied beim MCH
- 1995–2025 Dozentin im Ausbildungsgang für Kinderbetreuungsfachkräfte (EFZ) und kantonale Prüferin für Abschlussprüfungen
- 2000–heute: Beratung von Montessori-Einrichtungen zur Qualitätsverbesserung
- 2023 AMI-Trainer-Diplom für Kinder im Alter von 3–6 Jahren
- seit 2023: Durchführung von AMI-Diplom- und Orientierungskursen für die Altersgruppe 3–6 bei MCH
- ab 2027 Organisation und Durchführung von Präsenz AMI-Diplom- und Orientierungskursen für die Altersgruppe 3–6

3.11. Kursdetails

3.11.1. Alben

Jeder Studierende muss für jeden im Kurs behandelten Lehrplanbereich ein persönliches Referenzalbum erstellen. Das Verfassen und Illustrieren dieser Alben dient dazu, die Kursinhalte zu verinnerlichen und wiederzugeben, und zeigt, dass der Studierende den Stoff verstanden hat und ihn klar und schlüssig darstellen kann. Schriftliche und illustrierte Vorlesungsnotizen bilden die Grundlage für die Erstellung dieser Alben. Die Studierenden sollten sich an das empfohlene Format halten, und die Alben sollten entweder getippt oder ordentlich handschriftlich verfasst sein.

Die Alben werden regelmässig vom Ausbilder mit Unterstützung von Korrekturlesern überprüft, und die Teilnehmer erhalten im Rahmen des Bewertungsprozesses schriftliches Feedback.

3.11.2. Betreutes Üben mit Montessori Materialien

Die Studierenden müssen unter Anleitung des Ausbilders ein betreute Materialarbeitszeit absolvieren. Dies ermöglicht es den Studierenden, ihr Verständnis zu vertiefen und den Umgang mit den didaktischen Materialien zu verfeinern, bevor sie die Arbeit mit Kindern im Klassenraum aufnehmen.

Die M.Arbeitszeiten sind so konzipiert, dass ein interaktives Umfeld entsteht, in dem die Studierenden individuell demonstrieren können, wie sie einem Kind Aktivitäten präsentieren würden. Im Anschluss daran finden konstruktive Gruppendiskussionen über die Wirksamkeit der Präsentation und ihre Schlüsselelemente statt. Diese Diskussionen tragen zudem dazu bei, den praktischen Einsatz der Materialien mit der kindlichen Entwicklung in Verbindung zu bringen.

3.11.3. Theoretische Arbeiten

Theoriearbeiten oder Hausarbeiten werden von den Studierenden während des Kurses verfasst und haben die Form von Aufsätzen zu theoretischen Themen. Eine Themenliste wird zu Beginn des Kurses bereitgestellt. Die Hauptquellen für diese Arbeiten sind die Vorlesungsskripte und die Pflichtlektüre. Der Zweck der Theoriearbeiten besteht darin, die Studierenden dabei zu unterstützen, die Bedeutung der Montessori-Philosophie zu verstehen, und sie dienen zudem als Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung A.

Es ist unerlässlich, dass die Studierenden mit den Kursarbeiten Schritt halten, da es für diejenigen, die in Rückstand geraten, oft sehr schwierig ist, diesen später wieder aufzuholen.

3.11.4. Beobachtungen und Praktikum Mitarbeit

Die Beobachtung spielt eine zentrale Rolle in der Tätigkeit einer Montessori-Lehrkraft. Während des Kurses absolvieren die Studierenden 80 Stunden Beobachtung von Kindern. Darüber hinaus müssen sie 90 Stunden Praxiserfahrung in Montessori-Umgebungen für 3- bis 6-Jährige erfolgreich absolvieren. Jeder Studierende führt eine Selbsteinschätzung seiner Praxis durch und wird zudem von den Verantwortlichen der Lernumgebung bewertet.

Da die Studierenden mit Kindern arbeiten, ist jederzeit und überall Vertraulichkeit geboten. Sollten während der Beobachtung oder des Unterrichtspraktikums Fragen aufkommen, können sie sich an ihren Ausbilder wenden und diese besprechen.

3.11.5. Schriftliche Prüfung

Im Kursplan sind die Termine für die schriftlichen Prüfungen festgelegt, und alle Studierenden müssen an den vorgesehenen Terminen zur Teilnahme an diesen Prüfungen zur Verfügung stehen. Nur diejenigen, die die Alben fertiggestellt haben, werden zu den schriftlichen Prüfungen zugelassen.

Es gibt zwei schriftliche Prüfungsaufgaben: Aufgabe A und Aufgabe B.

Prüfungsteil A enthält theoretische Fragen zu zentralen Montessori-Konzepten, darunter die kindliche Entwicklung, die Rolle des Erwachsenen, die Rolle der Umgebung, die Beobachtung des Kindes, das Selbstbewusstsein bei kleinen Kindern sowie die Entwicklung von Motorik und Selbstständigkeit.

Die Prüfungsaufgabe B enthält Fragen, die die grundlegenden Montessori-Prinzipien widerspiegeln und aufzeigen, wie diese die Schlüsselmaterialien in den einzelnen Lehrplanbereichen untermauern. Diese Prüfungsaufgabe ist zwar praxisorientierter als die Prüfungsaufgabe A, die Fragen sind jedoch so formuliert, dass sie sich von denen der mündlichen Prüfung unterscheiden.

In jeder Prüfungsarbeit müssen genau 4 von 7 Fragen beantwortet werden.

3.11.6. Mündliche Prüfung

Jeder Teilnehmer muss seine Kenntnisse in einer mündlichen Prüfung vor einem Prüfungsausschuss unter Beweis stellen, der von AMI und dem Ausbildungsleiter ausgewählt wird.

Während der Prüfung wird von den Teilnehmern erwartet, dass sie Montessori-Lernmaterialien aus allen vier Bereichen der vorbereiteten Umgebung präsentieren. Sie werden anhand ihrer nachgewiesenen Kompetenz im Umgang mit den Materialien sowie ihrer Fähigkeit bewertet, die Zusammenhänge zwischen den Materialien und den zugrundeliegenden theoretischen Prinzipien zu erläutern.

3.11.7. Besprechungen

Während des Kurses finden Gespräche zwischen den Teilnehmern und dem Ausbildungsleiter statt, unter anderem nach den schriftlichen Prüfungen und vor den mündlichen Prüfungen. In diesen Gesprächen werden die Leistungen der Teilnehmer besprochen und Rückmeldungen zu den erledigten Aufgaben sowie zum allgemeinen Fortschritt im Kurs gegeben.

Die Teilnehmer haben während dieser Gespräche zudem die Möglichkeit, Fragen zu stellen und um Unterstützung zu bitten. Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden; die Verantwortung für den akademischen Fortschritt liegt jedoch weiterhin bei den Teilnehmern.

3.11.8. Internetzugang

Während des Kurses wird von Zeit zu Zeit ein Internetzugang benötigt. Falls erforderlich, können Teile des Kurses online stattfinden, bis Präsenzveranstaltungen wieder möglich sind.

4. Finanzen

4.1. Kursgebühren

Total 8’500.- CHF. (inkl. Registrierungs- und Prüfungsgebühren)

In den Kursgebühren ist die AMI-Mitgliedschaft für das erste Jahr enthalten. Die Studierenden können ihre Mitgliedschaft für die folgenden Jahre verlängern. Die Schule empfiehlt den Studierenden, diese Mitgliedschaft fortzusetzen.

4.2. Zahlung

Die Einschreibegebühren sind bei der Beantragung der Zulassung als Studierender zu entrichten. Die Einschreibegebühren sind nicht erstattungsfähig.

Die Studiengebühren müssen in folgenden Abständen beglichen werden:

Zahlungen:	Zu überweisen mit den Einschreibeunterlagen	CHF	500.00
Gebühren, 1. Rate:	zahlbar nach Erhalt der Kursbestätigung	CHF	3’800.00
Gebühren, 2. Rate:	Fällig vor Beginn von Module 5	CHF	2’100.00
Gebühren, 3. Rate:	Fällig vor Beginn von Module 7	CHF	2’100.00
Totale Gebühren		CHF	8`500.00

Die Kursgebühren können auf Antrag auch in monatlichen Raten zu einem Zinssatz von 4 % gezahlt werden.

Werden die Kursgebühren nicht fristgerecht entrichtet, können die Studierenden die Module erst dann wieder besuchen, wenn ihr Konto vollständig beglichen ist.

Studierende, deren Konto mindestens einen Monat vor ihrem ersten Prüfungstermin noch nicht vollständig beglichen ist, dürfen nicht an den schriftlichen und mündlichen Prüfungen teilnehmen.

4.3. Bank Details

Montessori Biloba Schule, 5012 Schönenwerd
Raiffeisen Bank am Eppenberg / Swift Code RAIFCH22XXX
CH03 8080 8008 7127 4830 9

4.4. Verspätete Zahlung von Gebühren

Studierende, die Schwierigkeiten haben, die Zahlungsfristen einzuhalten, müssen sich mindestens 10 Tage vor dem Zahlungstermin per E-Mail an die Schule wenden. Die E-Mail sollte eine Erläuterung der Situation sowie einen Vorschlag für eine Zahlungsvereinbarung bezüglich der ausstehenden Gebühren enthalten.

Email an: kurs@montessori-biloba.ch

4.5. Stornierung und Rückerstattung

Alle Anträge auf Rückerstattung von Gebühren oder auf Stornierung der Anmeldung müssen schriftlich gestellt werden.

4.5.1. Stornierung

Email an: kurs@montessori-biloba.ch um eine Rücktrittserklärung einzureichen.

4.5.2. Rückerstattung

Anmeldegebühren sind nicht erstattungsfähig.

Die Kursgebühren sind so bemessen, dass sie die Kosten für die Durchführung des gesamten Kurses decken. Aus diesem Grund ist eine vorzeitige Stornierung oder ein Rücktritt während des Kurses unter keinen Umständen zulässig.

Sollte ein Teilnehmer dennoch nach dem endgültigen Beginn des Kurses zurücktreten, entsteht der Schule Biloba ein finanzieller Verlust in Höhe der noch ausstehenden Kursgebühren. Der Teilnehmer ist daher verpflichtet sich, zusätzlich zu den gemäß Ziffer 4.2 bereits fälligen Kursgebühren die folgenden Kosten zu übernehmen

Bei Rücktritt vor Beginn des 1. Moduls:	CHF	1’400.00
Bei Rücktritt vor Beginn des 2. Moduls:	CHF	1’800.00
Bei Rücktritt vor Beginn des 6. Moduls:	CHF	2’400.00
Zum Zeitpunkt des Rücktritts vor der Prüfung:	CHF	600.00

Sollte ein Teilnehmer aufgrund höherer Gewalt, Krankheit oder anderer schwerwiegender Umstände, die außerhalb seiner Kontrolle liegen, nicht mehr am Kurs teilnehmen können, wird die Biloba Akademie sich bemühen, eine angemessene Lösung zu finden. Je nach Situation kann dies eine teilweise Rückerstattung oder eine einvernehmliche Regelung im Interesse beider Parteien beinhalten.

5. Richtlinien

5.1. Akademische Integrität

Jede der folgenden Handlungen gilt als akademische Unredlichkeit und kann zum Ausschluss aus dem Kurs führen.

• Plagiat

Definiert als „die Verwendung von geistigem Eigentum, das von einer anderen Person geschaffen wurde, ohne dessen Quelle anzugeben“. Dies gilt auch für KI regenerierte Texte

• Betrug

Definiert als „Betrug, Täuschung oder Unehrlichkeit bei einer akademischen Arbeit, einschliesslich der Verwendung oder versuchten Verwendung von Materialien oder der Unterstützung anderer bei der Verwendung von Materialien, die im Zusammenhang mit der betreffenden akademischen Arbeit verboten oder unangemessen sind.“

• Fälschung oder Manipulation von Dokumenten

Dazu gehören unter anderem die Angabe falscher Informationen, Urheberrechtsverletzungen, die falsche Darstellung von Qualifikationen sowie die Manipulation von Dokumenten des Ausbildungszentrums.

5.2. Nachbildung von Materialien

Jeder Teilnehmer durchläuft während des gesamten Kurses einen individuellen Lernprozess, und alle erstellten Arbeiten, Alben und Materialien sind ausschliesslich für den persönlichen Gebrauch bei der Arbeit mit Kindern nach Abschluss des Kurses bestimmt. Diese Materialien dürfen in keiner Form vervielfältigt oder weitergegeben werden. Jede unbefugte Vervielfältigung oder Weitergabe von Arbeiten kann zum Ausschluss aus dem Kurs führen.

5.3. Aufzeichnung von Vorlesungen und betreuten Übungen

Sofern keine schriftliche Genehmigung des Ausbildungsleiters vorliegt, ist die Aufzeichnung von Vorlesungen und betreuten Übungsstunden untersagt. Alle Vorlesungen und Präsentationen bleiben geistiges Eigentum des Vortragenden. Jede unbefugte Aufzeichnung kann zum Ausschluss aus dem Kurs führen.

Die Teilnehmer dürfen während der Mittagspausen sowie vor und nach dem Unterricht gerne Fotos und Videos für den privaten Zweck aufnehmen. Wir möchten Sie dazu ermutigen, den Kurs in vollen Zügen zu geniessen und Erinnerungen zu schaffen, die Sie mit nach Hause nehmen können.

5.4. Anwesenheitspflicht

Die Studierenden müssen eine Anwesenheitsquote von mindestens 90 % erreichen, um zur schriftlichen und mündlichen Prüfung zugelassen zu werden. Es ist daher unerlässlich, dass Abwesenheiten – sei es

aus medizinischen Gründen oder aufgrund familiärer Notfälle – auf ein absolutes Minimum beschränkt werden. Diese strenge Anwesenheitsregelung spiegelt den anspruchsvollen und intensiven Aufbau des Kurses wider, bei dem sich bereits wenige Abwesenheiten negativ auf den Lernfortschritt eines Studierenden auswirken können.

Sollten Sie an einer Unterrichtseinheit nicht teilnehmen können, müssen Sie den Studenten-Gruppenleiter und den Ausbildungsleiter so schnell wie möglich benachrichtigen.

Von den Studierenden wird erwartet, dass sie mit dem Ausbildungsleiter besprechen, welche Kursleistungen sie nachholen müssen, als Resultat genehmigter Abwesenheiten.

Kommt es zu vielen Abwesenheiten, wird der Ausbildungsleiter ein Gespräch mit dem Teilnehmer führen, und der Teilnehmer kann auf Bewährung gesetzt werden, bis sich seine Anwesenheitsquote verbessert.

Hat ein Studierender so viele Fehlstunden angesammelt, dass diese nicht mehr nachgeholt werden können, kann er sie im nächsten Kurs nachholen und wird erst dann zur Prüfung zugelassen.

5.5. Elektronische Geräte

Die Vorlesungs- und Übungsräume gelten als professionelle Arbeitsumgebungen. Daher ist die Nutzung elektronischer Geräte wie Mobiltelefone während des Unterrichts untersagt, sofern nicht anderweitig schriftlich vom Ausbildungsleiter genehmigt. Diese Richtlinie soll Ablenkungen für die Studierenden, ihre Kommilitonen und den Dozenten verringern und gleichzeitig die uneingeschränkte Teilnahme an allen Gruppenaktivitäten fördern.

Elektronische Geräte dürfen jedoch in anderen Bereichen der Schule sowie während der Mittagspausen und vor oder nach den geplanten Unterrichtseinheiten genutzt werden.

5.6. Soziale Medien

Wir bitten Sie, bei Ihren Beiträgen in den sozialen Medien «mindful» zu sein. Bitte unterlassen Sie negative Äusserungen über die Akademie oder andere Studierende.

5.7. Alkohol und Drogen

Den Schülern ist es untersagt, unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Substanzen in die Akadmie zu erscheinen. Der Konsum von Alkohol, Drogen oder sonstigen illegalen Substanzen in der Akademie oder auf dem umliegenden Gelände ist ebenfalls strengstens verboten.

5.8. Sexuelle Belästigung und Diskriminierung

Die Biloba-Akademie verfolgt eine strikte Null-Toleranz-Politik in Bezug auf sexuelle Belästigung und Diskriminierung. Die Akademie setzt sich für die Schaffung eines sicheren Umfelds für alle ein und wird jeden Vorwurf sexueller Belästigung oder Diskriminierung gründlich untersuchen.

5.9. Ausschluss eines Schülers

Die Akademie behält sich das Recht vor, einen Schüler von der Akademie zu verweisen, wenn festgestellt wird, dass er in einer Weise gehandelt hat, die gegen den Verhaltenskodex für Schüler verstösst, die Sicherheit anderer Personen an der Akademie gefährdet oder anderweitig respektlos ist oder nicht mit den Werten der Biloba-Gemeinschaft im Einklang steht.

Ein Ausschluss kann auch die Folge eines Verstosses gegen eine oder mehrere Richtlinien der Akademie sein. Gegebenenfalls wird in den jeweiligen Richtlinien angegeben, ob ein Verstoss zu einem Ausschluss führen kann.

5.10. Beschwerdenverfahren

- Schritt 1:
  - Jede Beschwerde in akademischen Angelegenheiten muss zunächst mit dem Ausbildungsleiter besprochen werden, um eine Lösung des Problems zu finden.
  - Jede Beschwerde in finanziellen Angelegenheiten muss zunächst mit dem Finanzverantwortlichen besprochen werden. Jede Beschwerde in Bezug auf administrative Angelegenheiten muss zunächst an den Kursadministrator gerichtet werden.

- Schritt 2:
  - Kann das Problem nicht im Gespräch mit der oben genannten zuständigen Person gelöst werden, können die Studierenden die Angelegenheit an den Betriebsleiter der Akademie weiterleiten.

- Schritt 3:
  - Sollte die Angelegenheit nach der Prüfung durch den Betriebsleiter weiterhin ungelöst bleiben, können sich die Studierenden an das zuständige Vorstandsmitglied der Akademie wenden.

Kann das Problem vom Vorstand nicht gelöst werden, besteht die Möglichkeit, AMI als letzte Instanz einzuschalten.

Beschwerden können per E-Mail an den Büroverwalter unter kurs@montessori-biloba.ch gerichtet werden.

Die Beschwerde wird von der zuständigen Abteilung geprüft, und innerhalb einer Woche wird eine Antwort per E-Mail versandt.

6. Zusätzliche Informationen

6.1. Erklärung zur Vertraulichkeit und Zugänglichkeit von Akten

Die Bewertungen der Kursleistungen eines Teilnehmers sowie die täglichen Anwesenheitslisten werden von der Schule aufbewahrt. Die Teilnehmerakte wird archiviert, sobald ein Teilnehmer den Kurs abgeschlossen hat oder aus dem Kurs ausgeschlossen wurde.

Alle folgenden Unterlagen enthalten eine Teilnehmerakte oder den entsprechenden Teil davon:

- Bewerbungsformular und alle erforderlichen Unterlagen.
- Studierenden-unterlagen aus dem Kurs
- Zusammenfassende Bewertungen von Alben, Materialien, Beobachtungen und dem Referendariat.
- Übersichtsblätter mit den Ergebnissen der schriftlichen und mündlichen Prüfungen.
- Kopie des Diploms

Alle Teilnehmerakten verbleiben im alleinigen Besitz der Akademie und des Ausbildungsleiters und dürfen nur in dem Umfang eingesehen werden, wie dies für einen berechtigten und rechtmässigen Zweck erforderlich ist. Alle Teilnehmerakten werden streng vertraulich behandelt.

Darüber hinaus ermächtigt jeder Teilnehmer die Akademie und den Ausbildungsleiter, AMI eine Kopie der entsprechenden Teilnehmerunterlagen zur Verfügung zu stellen, sofern dies von AMI verlangt wird.

6.2. Änderungen des Kursformates

Die Akademie behält sich das Recht vor, das Format eines Kurses anzupassen, einschliesslich der Umstellung von Präsenzunterricht auf Online-Unterricht, sofern sie zu dem Schluss kommt, dass solche Änderungen im besten Interesse sowohl der Studierenden als auch der Akademie liegen. Ein möglicher Grund für solche Anpassungen können beispielsweise Lockdown-Massnahmen infolge der COVID-19-Pandemie sein. Die Studierenden werden per E-Mail und/oder über eine Instant-Messaging-Plattform informiert. Die Studierenden sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass der Akademie ihre aktuellsten Kontaktdaten vorliegen.

6.3. Unerwartete Schliessung

Im Falle eines Notfalls oder einer unvorhergesehenen Schliessung der Akademie werden die Studierenden per E-Mail und/oder über eine Instant-Messaging-Plattform benachrichtigt. Bitte stellen Sie sicher, dass die Schule stets über Ihre aktuellen Kontaktdaten verfügt.

6.4. Kleiderordnung

Von den Schülern wird erwartet, dass sie sich jederzeit angemessen kleiden und ein gepflegtes Erscheinungsbild wahren. Die Kleidung sollte ausreichend Bewegungsfreiheit im Übungsraum gewährleisten. Kleidungsstücke mit anstößigen Aufschriften oder unangemessenen Abbildungen sind nicht gestattet. Auch beim Besuch einer Hospitationsschule wird von den Schülern erwartet, dass sie sich angemessen kleiden.

6.5. Essen und Trinken

Die Teilnehmer sind für ihre Verpflegung selbst verantwortlich. Die Akademie verfügt über eine kleine Kochnische, Mikrowelle, einen Kühlschrank und einen Wasserkocher, die den Teilnehmern zur Verfügung stehen. Darüber hinaus gibt es im Gebäude Spülmöglichkeiten, die von den Teilnehmern genutzt werden können. Speisen und Getränke dürfen nicht in den Vortragsraum oder Übungsraum mitgenommen werden.

6.6. Persönliche Gegenstände

Es stehen keine Schliessfächer zur Verfügung. Die Akademie übernimmt keine Haftung für den Verlust oder die Beschädigung persönlicher Gegenstände.

6.7. Rauchen

Das Rauchen ist auf bestimmte Bereiche im Freien beschränkt. Das Rauchen in Innenräumen ist verboten und kann zum Ausschluss aus dem Kurs führen.

6.8. Besucher

Sprechen Sie mit einem Mitarbeiter der Akademie, bevor Sie einen Besucher einladen. Alle Besucher sollten sich bei ihrer Ankunft bei einem Mitarbeiter der Akademie anmelden.